



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

## Vorträge aus dem Gebiete der Aerodynamik und verwandter Gebiete (Aachen 1929).

Herausgegeben von A. Gilles, L. Hopf, Th. v. Kármán. Mit 137 Abbildungen im Text. 1930. IV, 221 Seiten Gr.-8°. Gewicht 445 g; geb. Gewicht 565 g. RM 18.50; geb. RM 20.—

Die bei der Zusammenkunft der Vertreter der Aero- und Hydrodynamik im Januar 1929 zu Aachen gehaltenen Vorträge sind in diesem Buch zusammengefaßt. Sie geben ein lebendiges Bild der mannigfachen Probleme und der Entwicklung auf dem Gebiete der Aero- und Hydrodynamik.

Interessenten: Die Fachleute der Aero- und Hydrodynamik, Physiker, Ingenieure, Flugzeugkonstruktoren, Dozenten und Studierende an Technischen Hochschulen.

## Theorie der Wechselströme. Von Dr.-Ing. Alfred Fraenkel. Dritte, erweiterte und verbesserte Auflage. Mit 292 Textabbildungen. 1930. VI, 260 Seiten Gr.-8°. Gewicht 580 g; gebunden Gewicht 740 g. RM 20.—; geb. RM 21.50

In der Einteilung des Stoffes wurde bei der dritten Auflage in einigen Punkten von den früheren Auflagen abgewichen. Das Verhalten zahlreicher Übertragungskreise elektrischer Energie wird durch lineare Beziehungen zwischen den primären und den sekundären Strömen und Spannungen beschrieben, die mit veränderten Koeffizienten immer wieder zu den gleichen Untersuchungsmethoden und graphischen Darstellungen führen. Die Berechnung unsymmetrischer Mehrphasensysteme mittels symmetrischer Komponenten wurde wesentlich erweitert, ferner die Abschnitte über Stromverdrängung, über Leitungen, über Kettenleiter und über Schaltvorgänge. Neu aufgenommen wurde die Verwendung der Karten der trigonometrischen Funktionen komplexen Argumentes zur Berechnung der Fernleitungen.

Interessenten: Physiker (insbesondere technisch interessierte), Elektrotechniker, Lehrer und Studierende an technischen Hoch- und Fachschulen, sowie jüngere Praktiker.

## Aufgaben und Lösungen aus der Gleich- und Wechselstromtechnik. Ein Übungsbuch für den Unterricht an technischen Hoch- und Fachschulen sowie zum Selbststudium von Prof. H. Vieweger und Ing. W. Vieweger. Zehnte, umgearbeitete Auflage. Mit 289 Textabbildungen zu 349 Aufgaben und einer Tafel mit Magnetisierungskurven. 1931. VIII, 341 Seiten 8°. Gewicht 505 g; gebunden Gewicht 630 g. RM 11.50; gebunden RM 13.—

Das sowohl im Selbstunterricht bewährte als auch an zahlreichen Hoch- und besonders an Mittelschulen eingeführte Buch ist einer nach modernen Gesichtspunkten erfolgten Umarbeitung unterzogen worden. Besonders das Kapitel Magnetismus und Induktion ist vollkommen umgearbeitet worden.

Interessenten: Studierende der Elektrotechnik an technischen Hoch- und vor allen Schülern an Mittelschulen und Techniken.

## Aufgaben aus der Technischen Mechanik. Von F. Wittenbauer.

II. Band: Elastizitäts- und Festigkeitslehre. 566 Aufgaben nebst Lösungen und einer Formelsammlung. Vierte, vollständig umgearbeitete Auflage herausgegeben von Dr.-Ing. Theodor Pöschl, o. Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe. Mit 498 Textabb. 1931. VIII, 318 Seiten 8°. Gewicht 800 g; geb. Gewicht 890 g. RM 12.60; geb. RM 14.—

Der Entwicklung der Forschung entsprechend machte die Bearbeitung der neuen Auflage des vorliegenden Bandes mannigfache Änderungen und Ergänzungen erforderlich. Eine wichtige Frage betraf die zu verwendenden Bezeichnungen, insbesondere die für die Festigkeiten, zulässigen Spannungen usw. Es wurden die noch heute im Maschinenbau benutzten Bezeichnungen mit geringen Änderungen beibehalten, aber in einer besonderen Tabelle die verschiedenen Bezeichnungen gegenübergestellt, um so die Brauchbarkeit des Buches auch für den anderen Kreis zu erleichtern.

Interessenten: Die technischen Hochschulen und höheren technischen Lehranstalten, ihre Studierenden und Schüler.

## Die Geschichte der Sternkunde. Von den ersten Anfängen bis zur Gegenwart. Von Professor Dr. Ernst Zinner, Direktor der Reineis-Sternwarte, Bamberg. Mit 54 Bildern im Text und 13 Tafeln. 1931. XI, 673 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1060 g; gebunden Gewicht 1180 g. RM 18.60; gebunden RM 21.80\*

Das Buch bietet in allgemein verständlicher Form eine eingehende Geschichte der Sternkunde aller wichtigen Kulturvölker von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Es ist das Ergebnis moderner Quellenforschung und gibt in knapper Form eine Darstellung der drei in der Sternkunde zutage tretenden Denkarten oder Denkwege, wie sie bei den Naturvölkern, Ägyptern und Chinesen, Griechen und Germanen nachweisbar sind; dazu eine Feststellung der von den Griechen und von den Germanen erreichten Annäherung an die Wirklichkeit, in ihren höchsten Leistungen und in der Zeitrechnung — Untersuchungen, die wegen der Genauigkeit ihrer sternkundlichen Ableitung beachtenswert sind. Auf diese Weise gibt das Buch eine Einführung in die Gedankenwelt vergangener Zeiten und alter Kulturen, wozu die Sternkunde als älteste exakte Wissenschaft in ihrer Verbindung mit der Religion besonders befähigt ist.

Interessenten: Astronomen, astronomische Dilettanten, sonstige naturwissenschaftlich interessierte Laien, Historiker.

## Verständliche Wissenschaft.

Erster Band: Aus dem Leben der Bienen. Von Dr. K. v. Frisch, Professor der Zoologie und Direktor des Zoologischen Instituts an der Universität München. Zweite Auflage. 6. bis 10. Tausend. Mit 96 Abbildungen. 1931. X, 160 Seiten Kl.-8°. Gewicht 350 g. Gebunden RM 4.80\*

Trotz anderer Bienenbücher hat sich das Frischsche durchgesetzt, so daß nach verhältnismäßig kurzer Zeit eine zweite Auflage notwendig wurde. Der Verfasser vermittelt dem Leser, dem Charakter der Sammlung entsprechend, in leichtverständlicher Form das Interessante aus dem Leben der Bienen ohne den Ballast von praktischen Ratschlägen, dem lehrbuchmäßigen Streben nach Vollständigkeit, ohne Beschwerung mit Zahlenmaterial, Protokollen und Belegen, mit denen eine wissenschaftliche Arbeit gewappnet sein muß, aber ohne jeden Versuch, die Poesie der Wirklichkeit phantastisch auszumücken. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre bringt die neue Auflage neben einigen kleinen Einfügungen und neuen Abbildungen einen Abschnitt über das Zeitgedächtnis der Bienen.

Käufer für den obigen Band finden Sie nicht nur unter den Bienenliebhabern, sondern in Ihrem gesamten Kundenkreise. Insbesondere bitte ich den Lehrern und Schulen den Band zu empfehlen.

Beachten Sie die Vorzugsbedingungen im Bestellzettel. \*) Auf Grund vertraglicher Vereinbarungen erhalten die Mitglieder der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft, Frankfurt a. M., die beiden Werke durch die Geschäftsstelle der Gesellschaft zu einem Vorzugspreis.

## Zwillinge in Dichtung und Wirklichkeit.

Von Heinrich Poll. (Sonderdruck aus „Zeitschrift für die gesamte Neurologie und Psychiatrie“, Band 128, Heft 1—4.) 1930. 52 Seiten Gr.-8°. Gewicht 95 g. RM 2.80

Seit den ältesten Zeiten bis auf den heutigen Tag hat sich die freischaffende Phantasie der seltsamen Abweichung von der Eingeburt beim Menschen bemächtigt. Götter- und Heldensage, Volksdichtung und Poesie wetteifern, das Wunderbare um den Ursprung zweier Menschewesen, die zur gleichen Stunde aus dem gleichen Mutter-schoße geboren, mit ihrem gemeinsamen und ihrem verschiedenen Geschick nach mythologischer und dichterischer Absicht in mannig-fach verschiedener Kunstform abzuwandeln.

Der Verfasser hat neben exakter Zwillingforschung fast ein Viertel-jahrhundert gesammelt, wie sich im Geiste der Poeten aller Zeiten und Völker Zwillingsein und Zwillingsschicksal spiegeln.

Interessenten: Vererbungsforscher, Anatomen, Gynäkologen, Historiker der Medizin und der Naturwissenschaften, Kultur- und Literaturhistoriker.

Bestellzettel anbei.

**BERLIN**, Anfang Dezember 1930.



**JULIUS SPRINGER**